Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. September 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 123

Stand: 02.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 23.9., 8.00 Uhr im Dom. Abgekürzt, weil die Arbeiter noch dort sind, Seelenamt für Monsignore Ammon ohne Vigil vom Dompfarrer gehalten.

Würdige Mutter Desideria: In Solln so gut eingerichtet. Dachgarten bald zu Ende und meine Sorge. Über die Zukunft des Ordens und das Vertrauen.

Baronin Vequel - Westernach - ob sie noch einmal ins Kloster gehen darf. Nein, der Wink der Vorsehung ist klar. Zu Hause nicht voller Frieden.

Abt von Sankt Stephan: Über Abt Simon. Es kommt in Betracht Abt von Schäftlarn, Zellerar von Ettal. Erfahrungen von dreißig Jahren. Doch etwas Dämonisches in der Zeit.

16.00 Uhr nach Solln.